

E 4320 (B) 1968/195/26

*Notice du Procureur général
de la Confédération, F. Stämpfli*

Bern, 24. September 1938

Herr Bundespräsident Baumann teilte mir gestern Abend mit, dass Herr Bundesrat Motta ihn unter vielen Malen ersucht habe, die Grenzsperrung gegen *Coselschi* aufzuheben. Die italienische Gesandtschaft halte dem Politischen Departement immer wieder diesen Fall entgegen, was der Abwicklung der lau-



24 SEPTEMBRE 1938

909

fenden Geschäfte hinderlich sei. Italien berufe sich auch darauf, dass es gegenüber vielen Schweizerbürgern Entgegenkommen gezeigt habe. Auch Minister Rüegger sprach in gleichem Sinne mit Herrn Bundespräsident Baumann.

Herr Bundespräsident Baumann gab mir die Weisung, die Grenzsperrung gegen Coselschi aufzuheben, es können ja gegen eine politische Tätigkeit Vorbehalte gemacht werden.

Ich erklärte, die Aufhebung geschehe auf Verantwortung des Herrn Departementsvorstehers hin. Nach meiner Ansicht sei die Einreise des Coselschi als Führer der Bewegung für die Universalità di Roma gefährlich, da sich sofort unzuverlässige Leute, wie Fonjallaz und alt Bundesrat Musy an ihn heranzumachen würden.

Herr Bundespräsident Baumann erklärte, er übernehme die Verantwortung. Die Einreisesperre könne aufgehoben werden, da sie schon weit zurückliege.